

Das merkwürdige Jahr 1848. — Eine neue Bilderzeitung. — 38tes Bild.



**Feierliches Leichenbegängniß**  
der gemordeten Deputirten der Frankfurter National-Versammlung,  
des Fürsten Lichnowsky und des Generals von Kursswald, und der anderen Opfer des Aufbruchs,  
am 21. September 1848.

<p>Wenn die Wälder fallen In des Jahres Kreis, Wenn zum Orte wachen Wälder die Erde:</p>	<p>Da grüßet die Natur Ruhig aus Ihren alten Heiligtümern Ihren ewigen Brauch:</p>	<p>Da ist nicht, was den Menschen entzieht, Über das Ungeheuer auch Kenne erwasen im menschlichen Leben! Da liegt ruhmreicher Ruhm:</p>	<p>Manche der Tod Und der Jugend Höhenbeten; Mit großem Hand Über der Tod auch hat höchste Macht.</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

In der Mitte und fast unauflösbare Tafel, schön von Kiefer und Eiche, wurde Fürst Lichnowsky, der geistliche Richter der Frankfurter National-Versammlung, welche Deutschlands Einheit begründet hat, von der Erde abgerufen; alsdann, dem Revolutionen mehr, nach General von Kursswald, der im Reichstriebe so mancher Schlacht tapfer mitgekämpft; aber nicht im ehelichen Kampfe leben zu, sondern, geliebt ist es zu sagen! — Auch die Wälder grüßet den Ehrenmännern, welche sich Kammern und Menschen haben zu beschützen. — Kommt nun auch in ganz Frankfurt nur eine Überführung, die bei Schmerz und der Trauer vorübergeht und wieder die Aufgebührende hat der letzten Gezeiten zu einem der großartigen, welches je gesehen werden. Durch Transportbestellungen aller Massenanstalten, geführt von patriotischen Willensmännern, dann folgten die Wagen mit den Leichen, geschmückt mit Ehrenkränzen und Leichenblumen. Von dem die gesamte Bevölkerung Frankfurt und der benachbarten Orte, welche die feierliche Überführung zu begleiten wollten, durch die ganze Reichsversammlung und der Götter-Wagen des Reichsterritoriums. Unter diesen die beiden Bürgermeister und der Rath von Frankfurt, das Corps der Soldaten und viele Bürger Frankfurt. Von dem ebenfalls eine Kavallerie und wieder die Leichenwagen der städtischen Truppen, und dem Schluß führte eine ewige Reihe von Kanonendonnen.

Original u. Eigentum No. 2108. Neu-Ruppin, zu haben bei Gustav Kühn.

# Artikel und Illustration des Trauerzugs für die Opfer der Septemberunruhen 1848 in Frankfurt

---

"Das merkwürdige Jahr 1848 - Eine neue Bilderzeitung" vom 21. September 1848, Bild 38

Darstellung des Begräbnisses der Opfer aus den Kämpfen zwischen Aufständischen und Militär in Frankfurt während der sogenannten Septemberunruhen 1848.

## Informationen

Frankfurt am Main (Darstellung)  
1848 (Datierung)

---

Lithographie  
Historie, profan  
kolorierte Lithographie auf Papier  
Blattmaß: 41,1 x 31,4 cm

---

Historisches Museum Frankfurt  
Inv. C10170

---